

Erntedank-Aktion 2018

Würde und Selbstbestimmung für indigene Völker in Brasilien

Was für andere Völker eine Selbstverständlichkeit ist, ist für die indigenen Völker in Brasilien ein ständiger Kampf: das Recht auf Entfaltung der eigenen Sprache und Kultur.

Von den weit über 200 verschiedenen indigenen Völkern im Land haben viele nicht nur ihr Land, sondern auch ihre Traditionen verloren.

Der Missionsrat unter Indigenen Völkern (COMIN) setzt sich für ihre Rechte ein und unterstützt die Bemühungen, traditionelle Kenntnisse wieder zu entdecken und zu nutzen. COMIN wurde 1982 von der Evangelischen Kirche Lutherischen Bekenntnisses in Brasilien gegründet und wirkt mit und unter indigenen Gemeinden und Völkern. COMIN unterstützt auf den Gebieten der Menschenrechte, der sozio-ökologischen Nachhaltigkeit und des interkulturellen und interreligiösen Dialogs.

Er fördert Partnerschaften und den Austausch zwischen verschiedenen indigenen Völkern und leistet damit einen Beitrag zur Verständigung und zur Vertiefung des Wissens um die eigenen Traditionen. Grundsatz der Arbeit ist es, die eigenen Prioritäten der indigenen Völker und Gemeinden zu unterstützen und ihr Wesen und ihre Kultur zu respektieren.

Wir bitten um Ihre Unterstützung.

Wenn du mir dieses Land nimmst, nimmst du mir mein Leben.



Centrum für Partnerschaft, Entwicklung und Mission der
Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern

www.mission-einewelt.de



Mission
EineWelt

Weil es uns bewegt!